

Friedrichshain-Kreuzberg

Aufstellungsbeschluss für die Ausweisung eines Erhaltungsgebietes "Karl-Marx-Allee/Frankfurter Allee (ehemals Stalinallee) und deren flankierende Bereiche" gemäß § 172 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg

> Bekanntmachung vom 10. Juli 2018 Stapl 215

Telefon: 90298-2526 oder 9298-0, intern 9298-2526

Das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin hat in seiner Sitzung vom 10. Juli 2018 den Aufstellungsbeschluss für die Ausweisung eines Erhaltungsgebiets "Karl-Marx-Allee/Frankfurter Allee (ehemals Stalinallee) und deren flankierende Bereiche" gemäß § 172 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 BauGB im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg beschlossen.

Das Erhaltungsgebiet "Karl-Marx-Allee/Frankfurter Allee (ehemals Stalinallee) und deren flankierende Bereiche" soll nördlich durch die Friedenstraße, den Georgen-Parochial-Friedhof II, die Richard-Sorge-Straße, die Mühsamstraße, die Eldenaer Straße und die Rigaer Straße und südlich durch die Grünberger Straße, die Lasdehner Straße, die Karl-Marx-Allee, die Koppenstraße, die Rüdersdorfer Straße und die Singerstraße sowie östlich durch die Silvio-Meier-Straße, die Mainzer Straße und die Gärtnerstraße und westlich durch die Lichtenberger Straße beziehungsweise die Bezirksgrenze zum Bezirk Mitte begrenzt werden (siehe Karte).

Mit dem Aufstellungsbeschluss und der ortsüblichen Bekanntmachung für das Erhaltungsgebiet "Karl-Marx-Allee/Frankfurter Allee (ehemals Stalinallee) und deren flankierende Bereiche" ist gemäß § 172 Absatz 2 BauGB die Regelung des § 15 Absatz 1 Satz 1 bis 3 BauGB auf die Durchführung eines Vorhabens im Sinne des § 172 Absatz 1 BauGB entsprechend anzuwenden.

ABI. Nr. 32 / 10. August 2018 🕱 4418

Bezirksämter



